

Wasserkorporation



Abtwil-St. Josef



Jahresbericht  
**2024**

**Einladung zur ordentlichen Bürgerversammlung**  
Freitag, 4. April 2025, 19.30 Uhr, im OZ Mühlizelg, Abtwil

## Vorwort

Geschätzte Korporationsmitglieder

Wir freuen uns, Ihnen mit dem Jahresbericht einen Überblick über das vergangene Jahr zu geben.

### Projekte

Wie geplant wurden im Jahr 2024 die Versorgungsleitungen in der Bildstrasse sowie beim Furtbachweg-Hüslern erneuert. Insbesondere die Arbeiten bei der Bildstrasse waren aufgrund von verschiedenen Faktoren herausfordernd. Wegen geänderter Anforderungen bei den angrenzenden Bushaltestellen waren Projektanpassungen notwendig. Bereits zu Beginn der Bauarbeiten hatten wir zudem einen Rohrbruch zu verzeichnen, und im weiteren Projektverlauf traten zusätzliche Schwierigkeiten auf, weshalb das Projekt mit Mehrkosten abschliesst. Hingegen konnte die im Vorjahr abgeschlossene Leitungserneuerung in der Vollmoosstrasse im Jahr 2024 finanziell abgerechnet werden, wobei die Mehrkosten geringer ausgefallen sind als ursprünglich angenommen.

Im Jahr 2024 konnten wir mit der Sanierung der Beschichtung im Reservoir Halten 3 leider nicht wie geplant beginnen. Im Rahmen der jährlichen Reinigung des Reservoirs Tellen hat die Betriebsleitung Auffälligkeiten in der Beschichtung festgestellt, die vertiefte Abklärungen erforderten. Dies geschah vor allem, weil für die Sanierung beim Reservoir Halten 3 das gleiche Beschichtungsverfahren vorgesehen war, wie es damals beim Reservoir Tellen zur Anwendung kam. Es wurde entschieden, die Umsetzung zu verschieben, bis die notwendigen Abklärungen sowie möglichen Alternativen geprüft wurden. Die Arbeiten werden nun zeitverzögert in den Jahren 2025 und 2026 umgesetzt.

### Betrieb

Im Berichtsjahr konnten wir eine sehr hohe Quellschüttung verzeichnen, weshalb der Bezug von der RWSG deutlich geringer ausgefallen ist als im langjährigen Durchschnitt.

Im vergangenen Jahr verzeichnete die Wasserkorporation im Versorgungsnetz nur wenige Leitungsbrüche. Ausnahmen bildeten der erwähnte Rohrbruch im Rahmen der Leitungssanierung in der Bildstrasse sowie verschiedene Brüche bei Hausanschlüssen. Insgesamt kann festgehalten werden, dass der Betrieb insgesamt ohne kritische Störungen verlief.

Im Berichtsjahr durften wir unsere Anlagen verschiedenen Schulklassen und Vertretern einer Hilfsorganisation präsentieren. Die Schülerinnen und Schüler haben sehr grosses Interesse an unserer Wasserversorgung gezeigt, was uns sehr gefreut hat. Das klare Wasser in der Törlquelle hat sie dabei besonders fasziniert. Wir sind froh, auf diese Weise einen Beitrag zur Sensibilisierung für einen sorgsamen Umgang mit dem Trinkwasser leisten zu können.

Weiter zeigten sich unsere Besucher von der Funktionsweise sowie der Sauberkeit unserer Anlagen sehr beeindruckt. Diesen Zustand verdanken wir dem motivierten Team der Wasserwarte und der Betriebsleitung, welche unter anderem durch die wöchentlichen Kontrollen der Reservoirs und Quellfassungen einen reibungslosen Betrieb sicherstellen.

Die jährlich durchgeführten Hydranten- und Schieberkontrollen zeigten nur bei wenigen Hydranten einen Revisionsbedarf. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass sich unsere Anlagen in einem sehr guten Zustand befinden. Dies zeigt sich auch in den Wasseranalysen, welche durch uns – als Ergänzung zu den amtlichen Proben – beim Labor der Stadt Zürich in Auftrag gegeben werden. Bei allen untersuchten Proben wurden die gesetzlichen Grenzwerte deutlich unterschritten.

Abschliessend können wir berichten, dass sich der Verwaltungsrat intensiv mit dem Notstromkonzept befasst hat. Wie im Budget vorgesehen, wurde ein Notstromaggregat angeschafft, um bei einer allfälligen Strommangellage den Betrieb der Wasserversorgung sicherzustellen.

### Ausblick

Im Jahr 2025 werden wir im Gebiet Gehrenacker die Leitungserneuerung in Angriff nehmen. Diese Erneuerung erfolgt wie üblich in enger Zusammenarbeit mit den Bauvorhaben anderer Werke. Das Projekt der Wasserversorgung sieht gemäss Kostenvoranschlag Investitionskosten von CHF 360 000 vor. Aufgrund der Bestimmungen in der Korporationsordnung beantragt Ihnen der Verwaltungsrat einen Kredit gemäss beiliegendem Gutachten.

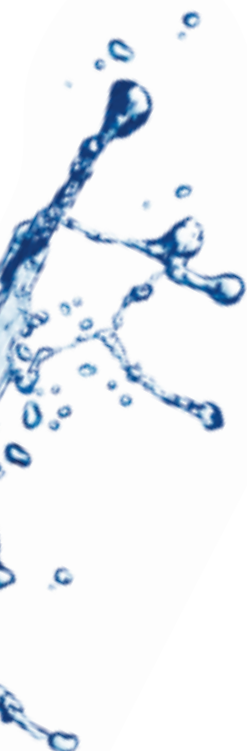
Ein weiteres Projekt in der Investitionsrechnung betrifft die Erneuerung der Hangsicherung im Quellgebiet Tellen. Die bestehende Hangsicherung zeigt witterungsbedingte Abnutzungserscheinungen, weshalb zum Schutz des Quellgebiets die Hangsicherung erneuert werden muss.

Der Verwaltungsrat wird zudem erste Abklärungen zur möglichen Einführung einer Fernablesung treffen. So könnte in Zukunft der Wasserverbrauch automatisch abgelesen und übermittelt werden.

### Zum Schluss

Der Verwaltungsrat ist gut in die neue Amtsdauer gestartet und hat an seiner ersten Sitzung des Jahres Beschlüsse im Zusammenhang mit der Konstituierung des Verwaltungsrats gefasst. Zusammen mit der Betriebsleitung freuen wir uns auf die bevorstehenden Aufgaben, um auch in Zukunft eine sichere Wasserversorgung auf unserem Korporationsgebiet zu gewährleisten.

*Der Verwaltungsrat*



## Einladung zur ordentlichen Bürgerversammlung

Freitag, 4. April 2025, 19.30 Uhr, im OZ Mühlizelg, Abtwil

### Traktanden

---

1. Wahl der Stimmzähler

---

2. Vorlage der Jahresrechnung 2024 · Budget 2025 · Bericht der Geschäftsprüfungskommission  
*Antrag des Verwaltungsrates: Genehmigung*

---

3. Gutachten und Anträge des Verwaltungsrates zur Leitungssanierung Gehrenacker

---

4. Allgemeine Umfrage

---

Im Anschluss: Orientierung über die Wasserprojekte des Vereins Faith in Humanity sowie Imbiss

---

Bei Nichtteilnahme an der Versammlung muss der Stimmausweis nicht zurückgesandt werden. Fehlende Stimmausweise können bei der Ratschreiberin Frau Gaby Büchel-Schiltknecht, Sonnenhofstrasse 12, 9030 Abtwil, Telefon 071 511 91 86, nachbezogen werden. Wasserbezüger ausserhalb des Korporationsgebietes haben Zutritt zur Versammlung, jedoch kein Stimmrecht.



## Jahresrechnung 2024 und Budget 2025

<b>Erfolgsrechnung</b> in CHF	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2024</b>	<b>Budget 2025</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-992 000</b>	<b>-824 918.26</b>	<b>-952 000</b>
<b>Geschäftsprüfungskommission</b>	<b>-2 000</b>	<b>-2 000.00</b>	<b>-2 000</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>-2 000</b>	<b>-2 000.00</b>	<b>-2 000</b>
Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	-2 000	-2 000.00	-2 000
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>-73 000</b>	<b>-70 606.90</b>	<b>-76 000</b>
<b>Personalaufwand Verwaltungsrat, Betriebspersonal</b>	<b>-73 000</b>	<b>-70 606.90</b>	<b>-76 000</b>
Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder <sup>1)</sup>	-8 000	-7 675.72	-8 000
Löhne Verwaltung und Betrieb <sup>1)</sup>	-48 000	-48 407.48	-50 000
AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	-4 000	-4 406.25	-5 000
Beiträge Unfallversicherung	-1 000	-135.00	-1 000
Drucksachen, Büromaterial	-4 000	-2 478.30	-4 000
Reisekosten und Spesen	-8 000	-7 504.15	-8 000
<b>Wasserversorgung</b>	<b>-917 000</b>	<b>-752 311.36</b>	<b>-874 000</b>
<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>-846 000</b>	<b>-688 511.10</b>	<b>-799 000</b>
Wasserankauf RWSG	-210 000	-192 431.40	-200 000
Betriebseinrichtungen, Wasserzähler	-19 000	-3 625.60	-19 000
Energieaufwand	-20 000	-17 555.20	-20 000
EDV (Hard-/Software), Dienstleistungen	-22 000	-9 049.50	-22 000
Porti, Telefon, Bankgebühren	-6 000	-5 158.10	-6 000
Planungskosten, Honorare, Statistik	-43 000	-29 367.85	-34 000
Gutachten, Analysen, Wasserproben	-12 000	-10 242.60	-14 000
Fachverbände, Kurse	-3 000	-2 058.40	-3 000
Honorare Externe Berater	-25 000	-25 000.00	-27 000
Sachversicherungen	-9 000	-8 390.74	-9 000
Geografisches Informationssystem GIS	-16 000	-19 078.88	-16 000
Beiträge an gemeinnützige Institutionen	-5 000	-5 000.00	-5 000
Netz, diverses und Brüche, Ablesung	-177 000	-185 094.25	-226 000
Quellfassungen	-23 000	-12 606.25	-17 000
Wasseraufbereitung	-5 000	-4 114.00	-5 000
Forstkulturaufwand	-87 000	-57 397.90	-10 000
Hydranten	-25 000	-37 940.05	-33 000
Reservoir	-119 000	-48 685.25	-113 000
Verschiedenes, Bürgerversammlung	-20 000	-15 715.13	-20 000
<b>Abschreibungen</b>	<b>-71 000</b>	<b>-63 800.26</b>	<b>-75 000</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-71 000	-63 800.26	-75 000
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>998 000</b>	<b>980 219.84</b>	<b>998 000</b>
<b>Entgelte</b>	<b>888 000</b>	<b>877 706.82</b>	<b>878 000</b>
Entgelt aus Wasserverkauf	470 000	444 441.07	450 000
Entgelt Wasserverkauf Stadt St.Gallen	20 000	31 861.00	20 000
Gebäudezuschlag	260 000	310 194.75	300 000
Grundgebühr	50 000	50 558.03	50 000
Hydrantenbeitrag	21 000	20 760.00	21 000
Sonstige Gebühren und Dienstleistungen	2 000	2 287.02	2 000
Holzverkäufe, Forstbeiträge	66 000	10 190.10	36 000
Veränderung Delkredere	-	7 000.00	-
Rückerstattungen, Erlösminderungen	-1 000	414.85	-1 000
<b>Transferertrag</b>	<b>110 000</b>	<b>102 513.02</b>	<b>120 000</b>
Planmässige Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	110 000	102 513.02	120 000
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>6 000</b>	<b>155 301.58</b>	<b>46 000</b>
<b>Zinsen</b>	<b>15 000</b>	<b>13 505.45</b>	<b>6 000</b>
Ertrag aus Flüssigen Mittel	-	541.45	-
Ertrag aus Finanzanlagen	15 000	12 964.00	6 000
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>21 000</b>	<b>168 807.03</b>	<b>52 000</b>
Einlagen in Reserven/ Bezüge aus Reserven	-	-	-
<b>Jahresergebnis</b>	<b>21 000</b>	<b>168 807.03</b>	<b>52 000</b>

<b>Investitionsrechnung</b> in CHF	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2024</b>	<b>Budget 2025</b>
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>-549 000</b>	<b>-316 149.79</b>	<b>-640 000</b>
<b>Sachgüter</b>	<b>-549 000</b>	<b>-316 149.79</b>	<b>-640 000</b>
Leitungserneuerung Vollmoosstrasse inkl. Farnenweg	-159 000	-95 837.25	-
Leitungserneuerung Bildstrasse Pumpwerk-Bushaltestelle	-100 000	-136 564.89	-
Erneuerung Beschichtung Reservoir Halten 3	-240 000	-23 012.35	-200 000
Leitungserneuerung Furtbachweg-Hüslen	-50 000	-60 735.30	-
Leitungserneuerung Gehrenacker	-	-	-360 000
Hangsicherung Ober Tellenweg	-	-	-80 000
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>140 000</b>	<b>124 322.02</b>	<b>210 000</b>
<b>Rückzahlungen, Subventionen</b>	<b>140 000</b>	<b>124 322.02</b>	<b>210 000</b>
Beiträge GVSG	20 000	48 580	20 000
Beiträge Gemeinde	20 000	48 580	20 000
Anschlussgebühren	100 000	27 162.02	170 000
<b>Passivierungen</b>	<b>100 000</b>	<b>27 162.02</b>	<b>170 000</b>
Passivierte Einnahmen (Anschlussgebühren)	100 000	27 162.02	170 000
<b>Aktivierungen</b>	<b>-509 000</b>	<b>-218 989.79</b>	<b>-600 000</b>
Aktivierte Ausgaben (netto nach Subventionen)	-509 000	-218 989.79	-600 000
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-409 000</b>	<b>-191 827.77</b>	<b>-430 000</b>



# Jahresrechnung 2024

Begründung der Budgetabweichungen <small>in CHF</small>	Budget 2024	Rechnung 2024
<b>Erfolgsrechnung</b>		
<b>Wasserankauf RWSG</b> · Der Wasserankauf erfolgte zum Normalbezug. Es war kein Mehrbezug notwendig.	210 000	192 431
<b>Betriebseinrichtungen, Wasserzähler</b> · Allgemein geringerer Ersatz-Bedarf.	19 000	3 626
<b>EDV (Hard-/Software), Dienstleistungen</b> · Geringerer Aufwand für den Betrieb der Instandhaltungssoftware.	22 000	9 050
<b>Planungskosten, Honorare, Statistik</b> · Projekte konnten günstiger geplant werden. · Geringerer Aufwand für die Führung der Statistik und für die Anlagenerfassung.	43 000	29 368
<b>Forstkulturaufwand</b> · Holzschlag Sonnenhalden: Geringerer Aufwand durch Forstunternehmen sowie für Helikopter-Holztransport.	87 000	57 398
<b>Hydranten</b> · Höherer Aufwand für die Durchführung der Hydrantenkontrolle. · Grösserer Reparaturbedarf bei defekten respektive beschädigten Hydranten.	25 000	37 940
<b>Reservoir</b> · Das Projekt Gewässerverbauung Mühlenbach (Schutz der Reservoiranlage Halten) sowie das Erdungskonzept für die Reservoirre haben sich verzögert. · Die Beschaffung des Notstromgenerators ist erfolgt, die notwendigen Anpassungen an den Reservoiren werden im Jahr 2025 ausgeführt.	119 000	48 685
<b>Investitionsrechnung</b>		
<b>Leitungserneuerung Vollmoosstrasse inkl. Farnenweg</b> · Das Bauprojekt wurde im Jahr 2023 abgeschlossen, die Schlussabrechnung war hingegen pendent. · Aufgrund von Projektanpassungen bei beteiligten Werken ging die Wasserkorporation von Mehrkosten aus. · Die definitive Schlussabrechnung zeigt nun erfreulicherweise geringere Kosten für die Tiefbauarbeiten.	159 000	95 837
<b>Leitungserneuerung Bildstrasse Pumpwerk-Bushaltestelle</b> · Höhere Preise im Rahmen Ausschreibungsverfahren insbesondere für Sanitärarbeiten. · Ausweitung Projekt aufgrund von Anpassungen bei der Sanierung der Bushaltestellen. · Umfassendere Tiefbauarbeiten als ursprünglich angenommen (inkl. Anpassung Grabungstechnik).	100 000	136 565
<b>Erneuerung Beschichtung Reservoir Halten 3</b> · Bei der Beschichtung im Reservoir Tellen haben sich bei Reinigungsarbeiten Auffälligkeiten gezeigt. · Beim Reservoir Halten 3 ist das gleiche Beschichtungsverfahren angedacht. Die weitere Projektumsetzung wird verschoben, bis die Ursachenabklärung zur Beschichtung im Reservoir Tellen abgeschlossen ist. · Bis jetzt wurden im Jahr 2024 lediglich erste Armaturen wie Schieber und Klappen ersetzt.	240 000	23 012



<b>Bilanz</b> in CHF	Ziffer Anhang	Bilanz per 31.12.2023	Bilanz per 31.12.2024
<b>Finanzvermögen</b>		<b>1 783 409.99</b>	<b>1 727 825.05</b>
<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>		<b>525 300.69</b>	<b>608 437.33</b>
Postcheck-Konto		35 886.46	31 178.66
Kontokorrent Raiffeisen		489 414.23	577 258.67
<b>Forderungen</b>		<b>246 591.61</b>	<b>174 309.47</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		254 711.15	184 121.90
Wertberichtigungen auf Forderungen		-25 400.00	-18 400.00
Verrechnungssteuer		1 048.36	8 587.57
Saldo aus Abrechnung MWST		16 232.10	-
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>8 351.94</b>	<b>29 494.00</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen		8 351.94	29 494.00
<b>Finanzanlagen des Finanzvermögens</b>		<b>1 003 165.75</b>	<b>915 584.25</b>
Anteilschein Raiffeisen	Ziffer 6.1	200.00	200.00
Festgelder	Ziffer 6.1	950 000.00	-
Acrevis Sparkonto	Ziffer 6.1	52 965.75	-
Acrevis Sparkonto plus	Ziffer 6.1	-	62 323.45
Acrevis Vereinskonto	Ziffer 6.1	-	853 060.80
<b>Verwaltungsvermögen</b>		<b>3 938 777.69</b>	<b>4 093 967.22</b>
<b>Sachanlagen</b>		<b>2 178 777.69</b>	<b>2 333 967.22</b>
Grundstücke Schutzzone	Ziffer 6.2	1.00	1.00
Netzausbauten	Ziffer 6.2	2 178 775.69	2 333 965.22
Anlagen Hochbauten	Ziffer 6.2	1.00	1.00
<b>Beteiligungen, Grundkapital</b>		<b>1 760 000.00</b>	<b>1 760 000.00</b>
Aktien RWSG Regionale Wasserversorgung St.Gallen AG	Ziffer 6.2	1 760 000.00	1 760 000.00
<b>Total Aktiven</b>		<b>5 722 187.68</b>	<b>5 821 792.27</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>722 132.45</b>	<b>652 930.01</b>
<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>		<b>49 929.09</b>	<b>55 654.70</b>
Schulden aus Lieferungen und Leistungen		58 881.85	54 688.60
Kreditor Abwassergebühren Gemeinde		-8 952.76	-
Saldo aus Abrechnung MWST		-	966.10
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>5 132.70</b>	<b>5 555.65</b>
Passive Rechnungsabgrenzungen		5 132.70	5 555.65
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>667 070.66</b>	<b>591 719.66</b>
Passivierte Anschlussgebühren		667 070.66	591 719.66
<b>Eigenkapital</b>		<b>5 000 055.23</b>	<b>5 168 862.26</b>
<b>Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen</b>		<b>1 759 999.00</b>	<b>1 759 999.00</b>
Aufwertungsreserve Aktien RWSG		1 759 999.00	1 759 999.00
<b>Bilanzüberschuss</b>		<b>3 240 056.23</b>	<b>3 408 863.26</b>
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		3 110 481.38	3 240 056.23
Jahresergebnis		129 574.85	168 807.03
<b>Total Passiven</b>		<b>5 722 187.68</b>	<b>5 821 792.27</b>

## Anhang

### 1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese können bei der Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen bezogen werden.

### 2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

in CHF	Bestand 01.01.2024	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2024
Aufwertungsreserve Beteiligung RWSG	1 759 999.00	-	-	1 759 999.00
Jahresergebnis	129 574.85	168 807.03	- 129 574.85	168 807.03
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3 110 481.38	129 574.85	-	3 240 056.23
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>5 000 055.23</b>	<b>298 381.88</b>	<b>- 129 574.85</b>	<b>5 168 862.26</b>

### 3. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Wasserkorporation. Auf den 31. Dezember 2024 verfügt die Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen über keine Rückstellungen.

### 4. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Die Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen verfügt auf den 31. Dezember 2024 über keine wesentlichen Beteiligungen.

### 5. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Wasserkorporation zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Die Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen hat auf den 31. Dezember 2024 keine Eventualverbindlichkeiten auszuweisen.



## 6. Anlagespiegel

### 6.1. Finanzanlagen (Finanzvermögen)

in CHF	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	Stand auf den 01.01.2024	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand auf den 31.12.2024	Stand auf den 01.01.2024	Planmässige Abschreib. (-)	Ausserplanm. Abschreib. (-)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand auf den 31.12.2024	Stand auf den 31.12.2024
<b>Finanzanlagen FV</b>	<b>1 003 165.75</b>	<b>-87 581.50</b>	<b>915 584.25</b>	-	-	-	-	-	<b>915 584.25</b>
Anteilschein Raiffeisenbank	200.00	-	200.00	-	-	-	-	-	200.00
Festgelder	950 000.00	-950 000.00	-	-	-	-	-	-	-
Acrevis Sparkonto	52 965.75	-52 965.75	-	-	-	-	-	-	-
Acrevis Sparkonto plus	-	62 323.45	62 323.45	-	-	-	-	-	62 323.45
Acrevis Vereinskonto	-	853 060.80	853 060.80	-	-	-	-	-	853 060.80
<b>Total</b>	<b>1 003 165.75</b>	<b>-87 581.50</b>	<b>915 584.25</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>915 584.25</b>

### 6.2. Sachanlagen und Beteiligungen (Verwaltungsvermögen)

in CHF	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	Stand auf den 01.01.2024	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand auf den 31.12.2024	Stand auf den 01.01.2024	Planmässige Abschreib. (-)	Ausserplanm. Abschreib. (-)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand auf den 31.12.2024	Stand auf den 31.12.2024
<b>Sachanlagen</b>	<b>2 357 178.78</b>	<b>218 989.79</b>	<b>2 576 168.57</b>	<b>-178 401.09</b>	<b>-63 800.26</b>	-	-	<b>-242 201.35</b>	<b>2 333 967.22</b>
Grundstücke Schutzzone	1.00	-	1.00	-	-	-	-	-	1.00
Netzausbauten	2 357 176.78	218 989.79	2 576 166.57	-178 401.09	-63 800.26	-	-	-242 201.35	2 333 965.22
Anlagen Hochbauten	1.00	-	1.00	-	-	-	-	-	1.00
<b>Beteiligungen, Grundkapital</b>	<b>1 760 000.00</b>	<b>-</b>	<b>1 760 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 760 000.00</b>
Aktien RWSG <sup>1)</sup>	1 760 000.00	-	1 760 000.00	-	-	-	-	-	1 760 000.00
<b>Total</b>	<b>4 117 178.78</b>	<b>218 989.79</b>	<b>4 336 168.57</b>	<b>-178 401.09</b>	<b>-63 800.26</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-242 201.35</b>	<b>4 093 967.22</b>

1) Nach den Vorgaben des Rechnungsmodells der St.Galler Gemeinden (RMSG) sind Aktien/Beteiligungen des Verwaltungsvermögens zum Verkehrswert zu bilanzieren. Die Abschreibungen aus den Vorjahren auf den Aktien RWSG wurden im Jahr 2021 aufgelöst und das Ergebnis daraus der Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen gutgeschrieben.

Finanzplanung 2025 - 2028	in CHF	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		<b>-952 000</b>	<b>-940 000</b>	<b>-1 039 000</b>	<b>-1 013 000</b>
Personalaufwand		-78 000	-78 000	-78 000	-78 000
Sach- und übriger Betriebsaufwand		-799 000	-769 000	-845 000	-799 000
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		-75 000	-93 000	-116 000	-136 000
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>998 000</b>	<b>987 000</b>	<b>1 013 000</b>	<b>1 039 000</b>
Entgelte		878 000	857 000	873 000	889 000
Transferertrag		120 000	130 000	140 000	150 000
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>46 000</b>	<b>47 000</b>	<b>-26 000</b>	<b>26 000</b>
Finanzertrag		6 000	4 000	4 000	4 000
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>52 000</b>	<b>51 000</b>	<b>-22 000</b>	<b>30 000</b>
Einlagen in Reserven		0	0	0	0
Entnahmen aus Reserven		0	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>		<b>52 000</b>	<b>51 000</b>	<b>-22 000</b>	<b>30 000</b>

Grundstückverzeichnis	Parzelle Nr.	Parzellen- fläche	Verkehrs- oder Ertragswert gem. Grundbuchamt		
			Parzelle in CHF	Gebäude in CHF	Total in CHF
		m <sup>2</sup>			
<b>Grundstücke</b>					
Bildstrasse Pumpwerk	949	73	15 000	50 000	65 000
Bildstrasse Betriebswarte	886	368	24 000	70 000	94 000
Reservoir St. Josef	1 348	Baurecht	-	9 000	9 000
Reservoir Halten I	306	9 856	40 000	9 000	49 000
Reservoir Halten II	1 314	272	12 000	7 000	19 000
Reservoir Halten III Grundstück	288	4 346	505 000	-	505 000
Reservoir Halten III Gebäude	704	2 655	237 000	57 000	294 000
Reservoir Tellen	330	23 225	12 000	20 000	32 000
Reservoir Steinegg	2 446	500	11 000	76 000	87 000
Quellgebiet Burgstock	698	24 729	1 900	-	1 900
<b>Total</b>			<b>66 024</b>	<b>857 900</b>	<b>1 155 900</b>

# Gutachten und Anträge des Verwaltungsrates

zur Leitungssanierung Gehrenacker

## Ausgangslage

Die bestehenden Wasserleitungen im Gebiet Gehrenacker sind in die Jahre gekommen und weisen zunehmend Schäden und undichte Stellen auf. Eine Sanierung ist daher dringend erforderlich, um die Versorgung der Abonnenten weiterhin zuverlässig gewährleisten zu können.

Der Verwaltungsrat der Wasserkorporation Abtwil-St. Josefien plant eine umfassende Sanierung der Wasserleitungen im Gebiet Gehrenacker. Ziel dieser Massnahme ist es, die Versorgungssicherheit für die Trink- und Löschwasserversorgung langfristig zu sichern.

Die Elektra Gaiserwald hat bei ihren Anlagen in diesem Gebiet ebenfalls Sanierungsbedarf. Um die Störungen für die Anwohner zu minimieren, werden die Sanierungsarbeiten gleichzeitig mit der Elektra vorgenommen.

## Projektbeschreibung

Die Hauptleitungen in der Ringstrasse werden komplett ersetzt. Die Hausanschlussleitungen werden bis ausserhalb des Strassenkörpers neu erstellt und an die bestehenden Versorgungsleitungen angeschlossen. Wo gewünscht, werden diese Leitungen bis ins Gebäude saniert (Kosten zu Lasten Grundeigentümer).

Die Hydrantenstandorte werden in Absprache mit der Feuerwehr überprüft und wenn notwendig neu positioniert.

## Kosten

Kostenvoranschlag Leitungssanierung ohne Mwst: **CHF 360 000**

Das Projekt wird zusammen mit dem technischen Bericht und Kostenvoranschlag der Gebäudeversicherung St.Gallen zur Prüfung eingereicht. Es kann mit Baubeiträgen aus dem Feuerschutzkonto gerechnet werden.

## Anträge

Der Verwaltungsrat ersucht Sie, der Leitungssanierung «Gehrenacker» zuzustimmen und stellt folgende Anträge:

1. Dem Verwaltungsrat wird ein Kredit von CHF 360 000 bewilligt.
2. Der Kredit wird der Investitionsrechnung belastet und während 40 Jahren linear abgeschrieben.

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2024

an die Bürgerversammlung der Wasserkorporation Abtwil-St. Josefien

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Wasserkorporation Abtwil-St. Josefien, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Finanzplan und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2025 geprüft.

## Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das

interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2025 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 der Wasserkorporation Abtwil-St. Josefien sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2025 sei zu genehmigen.

Abtwil, 7. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission  
*Andreas Manser (Präsident)*  
*Martin Hersche (Aktuar)*  
*Martin Osterwalder*

Die Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen ist eine örtliche Korporation gemäss Gemeindegesezt des Kantons St.Gallen. Die Organe sind nach der Korporationsordnung die Bürgerschaft, der Verwaltungsrat und die Geschäftsprüfungskommission.

Das Gebiet umfasst den Dorfteil Abtwil-St.Josefen innerhalb der politischen Gemeinde Gaiserwald gemäss dem Umgrenzungsplan.

### Verwaltungsrat

- Gründer Christian, Präsident, Auwiesenstrasse 60c, 9030 Abtwil
- Hügli Evelyne, Vizepräsidentin, Rossweidstrasse 43, 9030 Abtwil (ab Amtsdauer 2025–2028)
- Marty Andreas, Vizepräsident, Rossweidstrasse 13, 9030 Abtwil (bis Amtsdauer 2021–2024)
- Ullmann Patrick, Kassier, Lehweg 13, 9030 Abtwil
- Büchel-Schiltknecht Gaby, Ratsschreiberin, Sonnenhofstrasse 12, 9030 Abtwil
- Rey Beat, Mitglied, Auwiesenstrasse 56, 9030 Abtwil

### Technische Organe

- Ingenieurbüro Bau Haas AG, Betriebsleitung, Moosstrasse 4, 9030 Abtwil

[www.wasserkorporation-abtwil.ch](http://www.wasserkorporation-abtwil.ch)  
[info@wasserkorporation-abtwil.ch](mailto:info@wasserkorporation-abtwil.ch)

### Zweck

Nach der Korporationsordnung vom 30. März 2012 bezweckt die Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen die Versorgung der Konsumentinnen und Konsumenten im Versorgungsgebiet mit hygienisch einwandfreiem Trink- und Brauchwasser. Sie hält für den Brandfall eine ausreichende Löschwasserreserve bereit.

Die Wasserkorporation unterhält und betreibt Wasserversorgungs- und Hydrantenanlagen.

## Vorgeschriebene Informationspflicht der Wasserqualität

Gemäss Art. 5 der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (SR 817.022.11) haben Trinkwasserversorgungen die Zwischen- oder Endabnehmerinnen und -abnehmer mindestens einmal jährlich umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

### Herkunft des Trinkwassers

Unser Trinkwasser wurde 2024 zu rund 85,1 Prozent aus eigenen Quellen im Gebiet «Tellen Burgstock» gewonnen. Im Vorjahr betrug die Eigenproduktion 54,9 Prozent. Im vergangenen Jahr produzierten wir 297 033 m<sup>3</sup> oder rund 131 831 m<sup>3</sup> mehr als im Vorjahr.

**Quellwasser:** Alle Quellen liegen praktisch ausschliesslich in eigenen Waldungen. Seit 1981 bestehen Schutzzone, die Verunreinigungen des Quellwassers verhindern sollen. Das Niederschlagswasser aus dem Hochschotter Steinegg tritt auf rund 830 bis 850 m ü. M. aus und wird drucklos ins Reservoir geleitet. Zur Sicherstellung einer einwandfreien Wasserqualität wird sämtliches Rohwasser im Reservoir Tellen seit 1994 durch Ultraviolett-Licht entkeimt. Seit dem Sommer 2004 ist eine stärkere Anlage in Betrieb. Beim Ausfall der UV-Entkeimung ist die Sicherheit durch die Chlorierungsanlage trotzdem jederzeit gewährleistet.

**Bodenseewasser:** Als Aktionär der Regionalen Wasserversorgung St.Gallen AG (RWSG) sichern wir uns, bei ausbleibenden Quellzuläufen, die dauernde Versorgung unseres Versorgungsgebietes mit Trinkwasser. Die RWSG liefert uns ausreichend, qualitativ einwandfreies Bodenseewasser aus dem Seewasserwerk in Frasnacht. Die Qualitätssicherung und die Überwachung dieses Wassers obliegt der RWSG. Die Qualitätsanforderungen an das Trinkwasser aus dem Bodensee richten sich ebenfalls nach der Gesetzgebung des Lebensmittelgesetzes und sind sehr streng.

### Skala der Wasserhärten

	französische Härtegrade (° fH)		deutsche Härtegrade (° dH)
<b>Weich</b>	0 – 15° fH	entspricht	0 – 8° dH
<b>Mittelhart</b>	15 – 25° fH	entspricht	8 – 14° dH
<b>Hart</b>	> 25 – 37° fH	entspricht	> 14 – 21° dH

1° fH = 0.56° dH oder 1° dH = 1.78° fH

1° fH entspricht 1 Gramm Kalk pro 100 Liter Wasser

### Wasserhärten für Abonnenten der Druckzonen

#### «Sonnenberg und Grimm»

Alle Abonnenten:

- Sonnenbergstrasse Nr. 45 / Nr. 46 und aufwärts
- Säntisstrasse Nr. 33 / Nr. 28 und aufwärts
- Mühleweiherstrasse – Furtbachweg – Paradiesstrasse – Hüslenweg Rüti – Hinterrüti – Giessen – Sennhüslen

Quellwasser: Tellen-Burgstock

30 – 32° fH entspricht 17 – 18° dH

Empfehlung für Waschmitteldosierung: > 25° fH oder > 16° dH

### Wasserhärten für Abonnenten der Druckzonen

#### «Dorf und St.Josefen»

Alle anderen Abonnenten: In der Regel Mischwasser

Mischung aus Quell- und Bodenseewasser:

16 – 31° fH entspricht 9 – 17° dH

Empfehlung für Waschmitteldosierung: 15 – 25° fH oder 10 – 16° dH

Die Wasserhärte beim Mischwasser ist abhängig von der Menge der eigenen Quellschüttung und des Bodenseewassers. Eine genauere Angabe der Wasserhärte ist leider nicht möglich.

Anzahl Proben

## Wasseranalysen im Jahre 2024 – Qualitätssicherung

· Mikrobiologische Analysen – Anordnung durch WK	37
· Physikalisch-chemische Analysen – Anordnung durch WK	4
· Amtliche Stichprobenkontrollen durch das kantonale Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen (AVSV)	8

## Beurteilung

Unser Trinkwasser zeichnet sich seit Jahrzehnten durch seine hohe Hygiene aus. Trinkwasser untersteht sehr hohen Qualitätsanforderungen, die in der Lebensmittelverordnung des Bundes verankert und vorgeschrieben sind. Unser Wasser wird durch verschiedene Labors laufend geprüft. Die WK ordnete im 2024 insgesamt 41 Proben an. Sechs Proben wurden an unbehandeltem Rohwasser, also vor der Entkeimung entnommen. Alle Proben erfüllten auch ohne Entkeimung die hohen Anforderungen. Sämtliche amtlichen Stichproben durch das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen des Kantons St.Gallen (AVSV) waren einwandfrei.

## Mikrobiologische und physikalisch-chemische Analysen 2024

		Druckzonen Sonnenberg und Grimm	Druckzonen Dorf und St.Josefen	Grenzwert
Gesamthärte	°fH	Ø 30.90 – 31.30	Ø 31.00	
Karbonathärte	°fH	Ø 29.20 – 30.20	Ø 29.80	
Calcium	mg/l	Ø 92.80 – 94.00	Ø 92.80	
Magnesium	mg/l	Ø 18.48 – 18.72	Ø 18.96	
Chlorid (Rohwasser)	mg/l	Ø 3.00		40.00
Nitrat (Rohwasser)	mg/l	Ø 10.00		40.00
Sulfat (Rohwasser)	mg/l	Ø 6.00		40.00

## Besonderes

Das Quellwasser, das in den Druckzonen «Sonnenberg und Grimm» abgegeben wird, zeigt in der Zusammensetzung nur geringe Schwankungen. Dasselbe gilt sinngemäss auch für reines Bodenseeewasser. Da die Druckzonen «Dorf und St.Josefen» in der Regel mit Mischwasser aus den eigenen Quellen und dem Bodensee bedient werden müssen, sind grössere Schwankungen möglich. Das Eidgenössische Institut für Metrologie (METAS) unterhält ein nationales Überwachungsnetz zur Beobachtung der Grundwasserqualität in der Schweiz. Dieses Netz besteht aus mehreren Messstellen, wobei auch die Quellen der Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen dazu gehören.

## Weitere Auskünfte

Technische Fragen beantworten Ihnen gerne:

### Betriebsleitung

- Ingenieurbüro Bau Haas AG, 071 311 22 77
- Thomas Kündig, 079 746 07 55
- Jan Stuchly, 079 898 57 59

### Wasserwart

- Marc Zuberbühler, 078 660 33 97

### Weitere Auskünfte:

- Christian Gründer, Präsident, 071 220 39 19  
oder 078 802 97 45

## Anzahl Konsumenten der Wasserkorporation (1.1.2025)

4 998

	m <sup>3</sup>	%
<b>Wasserrförderung</b>	<b>348 998</b>	<b>100</b>
Quellschüttung Wasserkorporation	297 033	85,1
Bezug von RWSG, St.Gallen	51 965	14,9

## Wasserverbrauch gesamt

348 998 100

Total Abonnentenbezüge WK Abtwil	267 981	76,8
Bauwasser WK Abtwil	124	0,1
Total Abgabe an Stadtwerke St.Gallen	43 145	12,3
Überlauf, Verwurf und Reservoirreinigung	500	0,2
Messungenauigkeiten Zähler	3 149	0,9
Eigenverbrauch und Verluste im Netz	34 099	9,7

## Aufteilung nach Zonen

348 998 100

Druckzone Grimm	4 240	1,2
Druckzone Sonnenberg	33 968	9,8
Druckzone Dorf	217 428	62,3
Druckzone St.Josefen	12 499	3,6
Stadtwerke St.Gallen Hafnersberg und Grossholz	8 225	2,3
Stadtwerke St.Gallen Pumpstation Bildstrasse	34 920	10,0
Überlauf, Verwurf und Reservoirreinigung	500	0,2
Eigenverbrauch, Verluste, Zählerungenauigkeit	37 218	10,6

## Wasserverbrauch Abtwil

271 130

(Abonnentenbezüge, Messungenauigkeit)

Totalverbrauch pro Tag	743	m <sup>3</sup>
Totalverbrauch pro Kopf und Tag	149	Liter
<i>Berichtsjahr</i>	157	Liter
<i>Vorjahr</i>		

## Gebühren und Konsumgebühr

### Grundgebühr

Je Wasserzähler oder je Anschluss pro Jahr CHF 50.-

### Gebäudezuschlag

0,3 Promille des aufgewerteten Zeitwertes des angeschlossenen Gebäudes mindestens CHF 30.-

### Konsumgebühr

Pro m<sup>3</sup> bezogenem Wasser CHF 1.70

**Korporationsordnung, Wasserreglement und Gebührentarif können bei der Wasserkorporation Abtwil-St.Josefen unentgeltlich angefordert werden oder stehen auf unserer Homepage zum Download bereit.**

